

Das Universitätsklinikum Düsseldorf (UKD) ist das größte Krankenhaus in der Landeshauptstadt und eines der wichtigsten medizinischen Zentren in NRW. Die 9.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in UKD und Tochterfirmen setzen sich dafür ein, dass jährlich über 45.000 Patientinnen und Patienten stationär behandelt und 270.000 ambulant versorgt werden können. Das UKD steht für internationale Spitzenleistungen in Krankenversorgung, Forschung und Lehre, sowie für innovative und sichere Diagnostik, Therapie und Prävention. Patientinnen und Patienten profitieren von der intensiven interdisziplinären Zusammenarbeit der 60 Kliniken und Institute. Die besondere Stärke der Uniklinik ist die enge Verzahnung von Klinik und Forschung zur sicheren Anwendung neuer Methoden. Am UKD entsteht die Medizin von morgen. Jeden Tag.

Die Medizinische Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf ist ein Spitzenzentrum der forschenden Medizin. Ihre Projekte und Verbünde in Grundlagen- und klinischer Forschung werden u.a. von der Deutschen Forschungsgemeinschaft, den Landes- und Bundesministerien und der EU gefördert.

Für unser **Institut für Medizinische Soziologie/ Sektion Public Health** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Doktorand*in (m/w/d) Public Health

in Teilzeit mit 75% Wochenarbeitszeit

Die Anstellung erfolgt zunächst befristet in Teilzeit auf 3 Jahre. Es handelt sich um eine Qualifikationsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG gemäß § 2 Abs. 1).

Ihre Aufgaben:

- Entwicklung und Durchführung eines eigenen Forschungsprojekts im Bereich Interventionsforschung (Dr PH)
- Teilnahme am strukturierten Doktorandenprogramm des Centre for Health and Society (CHS)
- Präsentation der eigenen Forschungsergebnisse auf Fachkongressen und Publikation in internationalen Zeitschriften mit Peer-review

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium in Gesundheitswissenschaften, Public Health, Sozialwissenschaften, Sportwissenschaften, Psychologie oder Epidemiologie (Master-Niveau)
- Erfahrungen in der Entwicklung von Interventionen zur Gesundheitsförderung
- Fundierte Kenntnisse quantitativer Methoden mit einem gängigen statistischen Auswertungsprogramm (SPSS, STATA, R etc.)
- Erfahrungen im Bereich qualitativer Auswertung
- Ein strukturierter Arbeitsstil und sehr gute kommunikative Fähigkeiten
- Sehr gute Englischkenntnisse

Wir bieten

- 28,875 Wochenarbeitsstunden
- Arbeit in einem international vernetzten, interdisziplinären Forschungsumfeld
- Zugang zu modernen Laboren und hochentwickelten Core Facilities
- Unterstützung bei der wissenschaftlichen Entwicklung und Karriereplanung
- Alle im Öffentlichen Dienst üblichen Leistungen z.B. betriebliche Zusatzrente
- Preisgünstige Verpflegungsmöglichkeiten
- Kindertagesstätte
- Personalunterkünfte

Die Vergütung erfolgt nach TV-L in die Entgeltgruppe 13 unter Anrechnung aller Vorzeiten gemäß den tariflichen Regelungen.

Der Arbeitsvertrag wird mit der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf geschlossen.

Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung daher bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Heinrich-Heine-Universität vertritt das Prinzip Exzellenz durch Vielfalt. Sie hat die „Charta der Vielfalt“ unterzeichnet und erfolgreich am Audit „Vielfalt gestalten“ des Stifterverbandes teilgenommen. Sie ist als familienfreundliche Hochschule zertifiziert und fördert die Vereinbarkeit von Beruf/Wissenschaft und Familie. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bei Fragen zur Stelle wenden Sie sich bitte an Frau Kathrin Schieke (Kathrin.Schieke@med.uni-duesseldorf.de).

Mit der Übersendung der Bewerbungsunterlagen wird das Einverständnis gegeben, dass diese in das Eigentum des Universitätsklinikums Düsseldorf übergehen und aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte innerhalb von 2 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige bevorzugt per E-Mail an folgende Anschrift:

bewerbungen@med.uni-duesseldorf.de

oder

Universitätsklinikum Düsseldorf

D 01.2.1

Kennziffer: 412E/26

Moorenstr. 5, 40225 Düsseldorf